

HAUSARZT PRAXIS

FORTSCHRITTE DER MEDIZIN

6-7.2006

■ SCHWERPUNKT

Praktische Gastroenterologie

- 10 Magen-Darmbeschwerden:
Wann schallen, wann endoskopisch abklären?
Prof. Dr. med. Cornel C. Sieber, Nürnberg
- 11 Untersuchung des Abdomens mit Ultraschall:
Nutzen Sie die interaktive Kommunikation
mit dem Patienten
Dr. med. Urs Federspiel, Zürich
- 14 Diagnostik und Therapie im oberen
Magen-Darm-Trakt: Das Gastroskop
gehört noch lange nicht in den Schrank!
Dr. Dr. med. Stéphane M. Schneider, Gilbert Zeanandin, Nice;
Prof. Dr. med. Cornel C. Sieber, Nürnberg
- 18 Rechtzeitige Erfassung von Erkrankungen im Dickdarm:
Zurückhaltung ist bei der Colonoskopie Fehl am Platz
Prof. Dr. med. Cornel C. Sieber, Nürnberg
- 25 CME-Fragebogen

■ AUS DEM LABOR

- 28 *Helicobacter pylori*: Wann testen, wie testen?
Dr. med. Boudewijn van der Weg, Prof. Dr. med. Christa Meyenberger,
PD Dr. med. Jan Borovicka, St. Gallen

■ KRITISCH GELESEN

- 30 Fachliteratur von unseren Experten
gescreent und kommentiert

■ MEDIZIN AKTUELL

- 36 Gehirnerschütterung:
Wann dürfen Fussballer wieder aufs Feld?
Dr. med. Thomas-Oliver Schneider; Dr. med. Nicola Biasca, Samedan



10

Praktische Gastroenterologie: Viele Patienten kommen mit Beschwerden im Magen-Darm-Trakt – und Gastroskopie, Colonoskopie und Ultraschall sind «im Ernstfall» wichtigstes diagnostisches und häufig auch therapeutisches Instrumentarium. Wann Sie wozu greifen sollten, zeigt unser CME-Schwerpunkt.

36

Nicht nur Kopfbälle können daneben gehen. Ein leichtes Schädel-Hirn-Trauma ziehen sich viele Sportler zu, und die grösste Gefahr besteht darin, es zu bagatellisieren. Wie ist eine Gehirnerschütterung korrekt zu behandeln? Und wann darf Ihr Patient wieder in den sportlichen Wettkampf zurück?